

"Dieser Dichter ist eine Fundgrube"

19. April 2010 | 00:05 Uhr | Von Herdis Hiller



[+ Vergrößern](#)

Achim Amme begeisterte als Kuttel Daddeldu.
Foto: Hiller

Viele Neugierige waren ihrem Ruf gefolgt und drängten sich nun dicht an dicht im kleinen, gemütlichen Caféraum. Dort hauchte der Schauspieler, Musiker und Autor Achim Amme der ringelnatzschen Kopfgeburt Daddeldu so viel Leben ein, dass es manchem Besucher unheimlich wurde. Dass Ringelnatz auch Satire bedeutet, hatten die Gäste vielleicht noch in Erinnerung. Doch von solch sadistischen und makabren Texten waren sie dann doch überrascht. "Ist das furchtbar", murmelte eine Frau in der vierten Reihe. Die übrigen Zuhörer klatschen ganz zaghaft.

Doch dieser Abend stand nicht nur im Zeichen der maßlosen Texte des großen deutschen Schriftstellers, Kabarettisten und Malers Joachim Ringelnatz. Amme gestaltete sein "Echt verboten"-Programm als einen authentischen Querschnitt durch Leben und Wirken des Hans Gustav Böttichers, der erst 1919 zu Joachim Ringelnatz wurde. Geschickt verknüpfte er Biografie und Werk des ehemaligen "Schulrüpels", indem er die Spuren nachzeichnete, die individuelle Erfahrungen in Lyrik und Prosa hinterlassen: Zum Beispiel wie die Hänseleien seiner Kindheit Einzug hielten in das Gedicht "Die lange Nase". Oder wie der zahme Rabe seines Lehrmeisters von Maassen in den fünf "Raben-Bulletins" wiederkehrte. Chronologisch sang, las und erzählte sich Amme durch ausgewählte Werke und Autobiografisches. Mal ruhig und sanft, wenn es um die Liebe ging. Mal humoristisch und frech im Ton der frühen Gedichte. Und dann wieder wild und ungezähmt im Körper des Daddeldu. Zwischendurch immer wieder ein genüssliches Schlückchen Rotwein. Als er plötzlich das Wasserglas zum Mund führte, bemerkte er trocken: "Hm, falsches Glas ..." und wechselte ganz in Kuttel-Manier zur alkoholischen Variante. So zeigte sich Amme an diesem Abend als ein Entertainer, ein Meister der Kunstpausen und ein Ringelnatzkenner erster Güte. "Dieser Dichter ist eine Fundgrube", sagte er abschließend. "Ich kann nur empfehlen, ihn mal wieder zur Hand zu nehmen."

Das Publikum verbrachte den Abend mit Lachen oder andächtigem Lauschen. Und hier und da beendete es lauthals bekannte Dichtstücke, noch bevor der Vortragende Luft holen konnte. Amme dankte es mit einer Zugabe und beschloss den gelungenen Abend mit dem Klassiker: "Ich habe dich so lieb, ich würde dir ohne Bedenken eine Kachel aus meinem Ofen schenken." Woraufhin sich auf den Gesichtern der Zuschauer ein Lächeln ausbreitete.

Und so liebt nun nicht mehr nur Kuttel seine Alwine, sondern auch Wulfshagen den Ringelnatz.

Bookmarks



[ZURÜCK ZU SUCHE](#)

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

shz.de distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkomentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkomentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)

© SHZ.de 2010

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG

Schleswig-Holstein	Sport	Deutschland & Welt	Lokales
Panorama	Lokaler Sport	Politik	Flensburger Tageblatt
Landespolitik	Meldungen	Wirtschaft	Schleswiger Nachrichten
Wirtschaft	Fußball	Kultur	Schlei-Bote
Kultur	Fußballergebnisse	Wissenschaft	Sylter Rundschau
Campus	Handball	Leute	Nordfriesland Tageblatt
		Auto	Der Insel-Bote
		Reise	Husumer Nachrichten
		Computer	Eckernförder Zeitung
			Landeszeitung
Service	Freizeit	ePaper	Holsteinischer Courier
RSS	Kino und Veranstaltungen	ePaper bestellen	Norddeutsche Rundschau
Archiv	Fernsehprogramm	ePaper-Probe bestellen	Wilstersche Zeitung
Audiothek	Sudoku	Passwort vergessen	Elmshorner Nachrichten
SMS-Ticker	Kreuzworträtsel	Passwort ändern	Stormarner Tageblatt
Tarifrechner	Horoskop	E-Mail-Adresse ändern	Ostholsteiner Anzeiger

Weitere Online-Angebote des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags:

[Nordclick](#) | [Schweriner Volkszeitung](#) | [Norddeutsche Neueste Nachrichten](#) | [Der Prignitzer](#) | [Pinneberger Tageblatt](#) | [Quickborner Tageblatt](#) | [Schenefelder Tageblatt](#) | [Wedel-Schulauer Tageblatt](#) | [Barmstedter Zeitung](#) | [Handballwoche](#) | [Nord Sport](#) | [Sportmikrofon](#) | [Lokalschnack](#) | [Ge-Zeiten](#) | [Unter Nachbarn](#) | [Flensburg City](#) | [Schleswig-Holstein am Sonntag](#) | [Die Wochenschau](#) | [HALLO Wochenblätter](#) | [Hallo Sylt](#) | [Umschau](#) | [shp Schleswig-Holstein Presse](#) | [NordBrief](#)

[VERLAG](#) | [MEDIADATEN](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#) | [AGB](#) | [DATENSCHUTZ](#)